

### Vergleichsweise wenige Ess-Störungen in Thüringen

Erfurt, 31. Mai 2018 – In Thüringen steigt die Zahl der Betroffenen mit einer Ess-Störung langsamer als in anderen Bundesländern. Zwischen 2011 und 2016 wurden bei der BARMER bundesweit 7,5 Prozent mehr Behandlungen von Magersucht und Bulimie verzeichnet – insgesamt 19.000 Fälle. In Thüringen fiel der Anstieg mit rund drei Prozent (auf 380 Betroffene) nur halb so stark aus. In Brandenburg waren es dagegen etwa 20 Prozent mehr Diagnosen seit 2011. „Die Ursachen für die großen regionalen Unterschiede können wir uns nicht erklären. Es wird aber klar, dass wir auch in Thüringen mehr gegen Magersucht und Bulimie unternehmen müssen. Gerade bei Magersucht dürfte die Dunkelziffer deutlich höher liegen, denn erfahrungsgemäß lassen sich viele nicht behandeln“, sagt Birgit Dziuk, Landesgeschäftsführerin der BARMER.

### Frauen erkranken 18 Mal häufiger an Magersucht als Männer

Magersucht und Bulimie sind keine harmlosen Teenager-Krankheiten. Sie betreffen alle Altersgruppen, können schwere Organschäden nach sich ziehen und schlimmstenfalls tödlich enden. Sowohl bei Frauen als auch Männern kommt Magersucht am häufigsten bei den 20- bis 29-Jährigen vor. Oft nehmen selbst die Betroffenen ihr Essverhalten als nicht krankhaft wahr. „Hier ist ein aufmerksames persönliches Umfeld gefragt“, so Dziuk.

Zu den Ursachen zählen verschiedene Faktoren: Biologische Aspekte, persönlichkeitsbedingte Faktoren, gesellschaftliche Einflüsse und das soziale Umfeld. Die Erkrankungen sollten daher multiprofessionell behandelt werden. Mediziner, Psychotherapeuten, Ernährungsberater und Sozialpädagogen arbeiten dafür Hand in Hand. Spezielle Online-Trainings wie beispielsweise „[everyBody](#)“ für Versicherte der BARMER wurden eigens entwickelt, um Frauen ein entspannteres Verhältnis zum eigenen Körper zu vermitteln und Ess-Störungen vorzubeugen oder die Wartezeit auf einen Therapieplatz zu überbrücken. Weitere Informationen zum Online-Training unter [www.barmer.de/g100348](http://www.barmer.de/g100348).

**Landesvertretung  
Thüringen**

Johannesstraße 164  
Postfach 800 155  
99027 Erfurt

[www.barmer.de/presse-thueringen](http://www.barmer.de/presse-thueringen)  
[www.twitter.com/BARMER\\_TH](https://www.twitter.com/BARMER_TH)

Robert Büssow  
Tel.: 0361 789 52630  
[robert.buessow@barmer.de](mailto:robert.buessow@barmer.de)

### Abb.1: Entwicklung von Ess-Störungen in den Jahren 2011 bis 2016

Veränderungen in Prozent bei Versicherten der BARMER. Ausgewertete Diagnosen: Anorexie, Bulimie

